

# BERLINER SCHACHVERBAND

Heft 3

51. Jahrgang

März 2001



## **Trauer um drei Schachfreunde**

Neues Spiellokal  
SC Freibauer Schöneberg ist umgezogen

Frank Hoppe  
Newsletter des BSV

## *In eigener Sache*

Liebe Schachfreunde,

dies ist eine Ausgabe vor dem Verbandstag.

Aus Portogründen ist diese Ausgabe aber erst auf dem Verbandstag verteilt worden.

Ich möchte mich bei allen Schachfreunden, die mich bei meiner Arbeit ermuntert oder unterstützt haben, bedanken.

Ich werde die Arbeit ein weiteres Jahr fortsetzen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Euch

*Frank Hering*

### **Trauer um Schachfreunde**

Bei einem tragischen Unfall auf einer zur Portugal gehörenden Insel sind die Schachfreunde Thomas Schmidt und Klaus Völker ums Leben gekommen. Diese Nachricht erreichte mich kurz vor dem Redaktionsschluß. Alfred Seppelt hat mich gebeten, dies vorab bereits mitzuteilen.

Vermutlich wird noch ein Nachruf der TSG Oberschöneweide folgen.

*Frank Hering*

### **Schachklub Turm 1898 e. V.**

Unsere liebe, verehrte Schachfreundin und Ehrenmitglied

Friedel Redlich

ist im Alter von 86 Jahren nach schwerer Krankheit für immer von uns gegangen.

Sie war Deutsche und fünfmalige Berliner Damenmeisterin in den 30er Jahren. Mit Ihrem verstorbenen Ehemann – unseren Ehrenvorsitzenden – Bruno Redlich – haben sie unseren Schachklub Turm 1898 im Juni 1945 erneut ins Leben gerufen.

Ihre Freundlichkeit und Einsatzbereitschaft für das Schachspiel – soll uns weiterhin – ein Ansporn und Verpflichtung für Ihr Gedenken sein.

*Joachim Hübscher*

Vorsitzender

Breitenschach-Aktuell  
*Geistig fit*  
Breitenschach Info Nr. 4/April 2001

## Provokation des Monats April 2001

Schachspieler sind ungebildet, außer Schach haben die nichts im Kopf.

## Tipp des Monats April 2001

Ostern steht vor der Tür. Ostersonntag ist am 15. 04. 2001.

Mein Vorschlag:

Veranstalten Sie im April 2001 ein Ostereierblitzturnier nach dem Motto „Jeder Punkt ein Ei“. Schön gefärbte Ostereier lassen sich preiswert besorgen. 100 Eier kosten nur 20,00 DM bis 25,00 DM. Nehmen Sie für jeden Teilnehmer einen Grundstock von 3 Eiern, damit niemand leer nach Hause geht. Kaufen Sie auch genügend Gefrierbeutel, damit die Schachspieler die gewonnenen Eier wohlbehalten nach Hause transportieren können.

Die Freude wird groß sein: Vati kommt nach Hause, bringt etliche Ostereier mit; kann zeigen, dass er erfolgreich gespielt hat und auch die Familie hat etwas davon: Frau und Kinder können mit Genuss die von Vati gewonnenen Ostereier verzehren.

## Zitat des Monats April 2001

„Schach ist dem Wesen nach ein Spiel, der Form nach eine Kunst, der Darstellung nach eine Wissenschaft.“

Heydebrant und der Lasa, Tassilo von

**Ernst Bedau**  
**Referent für Breiten- und Freizeitschach des DSB**

Schwarz-Weiß-Neukölln e. V.
-----------------------------

lädt herzlich ein zum

## 7. Offenen Turnier

### 7 Runden Schweizer System

**Spieltage:** 11.05, 18.05, 25.05, 01.06, 08.06, 15.06 und 22.06 ,  
jeweils Freitags um 18:30 Uhr

**Bedenkzeit:** 2 Stunden / 40 Züge + 30 Min für den Rest der Partie

**Preise:** 1.Platz 500.- DM, 2.Platz 300.- DM, 3.Platz 200.- DM,  
4.Pl.100.-DM, 5.Pl.80.-DM, 6.Pl.60.-DM,  
Ferner gibt es für die jeweils Bestplatzierten folgender Kategorien  
einen Sonderpreis:

<2000DWZ 50.-DM            <1900DWZ 50.-DM

<1800DWZ 50.-DM           <1700DWZ 50.-DM

<1600DWZ 50.-DM           U19 50.-DM

U15 50.-DM                    Damen 50.-

Die Preisgelder sind ab 50 Teilnehmern garantiert. Bei mehr  
als drei Teilnehmerinnen wird der Damenpreis ausgeschüttet.  
Die Preisgelder können nicht kumuliert werden.

**Startgeld:** Jugendliche 15.- DM  
Erwachsene 25,- DM  
Zusätzlich wird ein Reuegeld von 20.- DM erhoben, das bei  
Ordnungsgemäßer Beendigung des Turniers zurückerstattet wird.

**Sonstiges:** Computerauslosung, preiswerte Getränke und Verköstigung,  
Rauchverbot im Turniersaal, max. 100 Teilnehmer

**Anmeldung:** Bitte an Axel Apitz, Heideläuferweg 63,  
12353 Berlin, Tel.: 030 / 66 70 90 47  
EMail: [a\\_apitz@pixelpark.com](mailto:a_apitz@pixelpark.com)  
Web: <http://pixels.pixelpark.com/~apitz/swn>  
Anmeldeschluß 04.05.2000  
Eventuelle freie Plätze werden vor der 1. Runde um 18:15 Uhr  
vergeben.

**Spielort:** Gemeinschaftshaus Gropiusstadt  
Lipschitzallee 66, 12353 Berlin  
Verkehrsverbindungen: U7, Bus 144

Endlich wieder da  
das

## Chemie-Open

Wo? Hansastraße 190  
Wann? Mi 23.05.- So 27.05.2001  
Modus? 7 Runden Schweizer System  
Wie lange? 2 Std. 40 Züge + 1 Std. bis zum Ende der Partie  
Auswertung? DWZ und Elo  
Meldung? per Post: Jan Kinder Maratstr. 165, 12683 Berlin  
per Email: fam.kinder@arcormail.de  
Wieviel? Das Startgeld beträgt 50,- DM

Überweisung auf das Konto:

Jan Kinder, 962403262, Deutsche Bank 24, BLZ 10070024

(Achtung die Meldung ist nur in Verbindung mit einer Überweisung bis zum 18.05. gültig. Spätere Überweisungen bitte nicht mehr vornehmen, sondern dann direkt zum Turnierbeginn bezahlen.)

Preisfond?

1. Platz: 800,- DM  
2. Platz: 500,- DM  
3. Platz: 300,- DM  
4. Platz: 200,- DM  
5. Platz: 100,- DM  
6. Platz: Sachpreis

Weitere Sachpreise werden verlost.

Der Preisfond ist ab einer Teilnehmerzahl von 50 garantiert.

Wertung? 1. erreichte Punkte  
2. Buchholz / verfeinerte Buchholz  
3. Preisgeld wird zusammengelegt und geteilt

Wieviele? Maximal 70 Teilnehmer

Zeitplan: Mi 23.05. 13:00-13:30 Meldebestätigung / Nachmeldungen bei offe-  
ner Kapazität

		14:00-20:00	1. Runde
Do 24.05.	(Himmelfahrt)		
		09:00-15:00	2. Runde
		16:00-20:00	3. Runde (Mit Hängepartien)
Fr 25.05.		09:00-11:00	Hängepartien zur 3. Runde
		12:00-18:00	4. Runde
Sa 26.05.		09:00-15:00	5. Runde
		16:00-20:00	6. Runde (Mit Hängepartien)
So 27.05.		09:00-11:00	Hängepartien zur 6. Runde
		12:00-18:00	7. Runde
		18:30	Siegerrehrung

Sonstiges: Rauchverbot in den Spielräumen,  
Speisen und Getränke preiswert vor Ort.

Turnierleiter: Andreas Beck, Jan Kinder

**Berliner Schachverband e.V.**

Blumenweg 17, 12105 Berlin; Telefon: 705 66 06, Fax: 707 814 20

Klasse	Verein	Spieltag(e)	Vor- / Nach- spieltag	Beginn	Turnierleiter
<b>A-Klasse</b>					
<b>A2</b>	Kreuzberg	Dienstag + Donnerstag		03.05.2001 19.00	H. Sielaff
<b>A15</b>	Zehlendorf	Donnerstag + Sonntag		03.05.2001 19.00	S. Kettenburg
<b>A18</b>	Siemens	Montag + Freitag		30.04.2001 18.45	M. Leu
<b>A35</b>	Königsjäger SW	Freitag		04.05.2001 18.30	S. Schüle
<b>A47</b>	Oberschöneweide	Freitag		04.05.2001 18.00	T. Schmidt
<b>A52</b>	Berolina Mitte	Freitag	Mittwoch	04.05.2001 18.00	W. Windmüller
<b>B-Klasse</b>					
<b>B2</b>	Kreuzberg	Dienstag + Donnerstag		03.05.2001 19.00	H. Sielaff
<b>B15</b>	Zehlendorf	Donnerstag + Sonntag		03.05.2001 19.00	S. Kettenburg
<b>B18</b>	Siemens	Montag + Freitag		30.04.2001 18.45	M. Leu
<b>B35</b>	Königsjäger SW	Freitag		04.05.2001 18.30	S. Schüle
<b>B47</b>	Oberschöneweide	Freitag		04.05.2001 18.00	T. Schmidt
<b>B52</b>	Berolina Mitte	Freitag	Mittwoch	04.05.2001 18.00	W. Windmüller
<b>C-Klasse</b>					
<b>C2</b>	Kreuzberg	Dienstag + Donnerstag		03.05.2001 19.00	H. Sielaff
<b>C6</b>	Spandauer SV	Freitag	Dienstag	04.05.2001 19.00	N. Rossow
<b>C8</b>	Sfr Neukölln	Freitag (außer 25.5.01)	Dienstag	04.05.2001 19.15	N. Rochau
<b>C10</b>	Tempelhof	Dienstag + Freitag		04.05.2001 20.00	D. Sagasser
<b>C15</b>	Zehlendorf	Donnerstag + Sonntag		03.05.2001 19.00	S. Kettenburg
<b>C17/33</b>	Hermsdorf	Dienstag + Donnerstag		03.05.2001 19.15	M. Sechting
<b>C18</b>	Siemens	Montag + Freitag		30.04.2001 18.45	M. Leu
<b>C35</b>	Königsjäger SW	Freitag		04.05.2001 18.30	S. Schüle
<b>C47</b>	Oberschöneweide	Freitag		04.05.2001 18.00	T. Schmidt
<b>C52</b>	Berolina Mitte	Mittwoch	Freitag	02.05.2001 18.00	W. Windmüller
<b>D-Klasse</b>					
<b>D1</b>	Eckbauer	Montag + Freitag		04.05.2001 19.30	R. Mühlfellner
<b>D2</b>	Kreuzberg	Dienstag + Donnerstag		03.05.2001 19.00	H. Sielaff
<b>D6</b>	Spandauer SV	Freitag	Dienstag	04.05.2001 19.00	N. Rossow
<b>D8</b>	Sfr Neukölln	Freitag (außer 25.5.01)	Dienstag	04.05.2001 19.15	N. Rochau
<b>D10</b>	Tempelhof	Dienstag + Freitag		04.05.2001 20.00	D. Sagasser
<b>D11</b>	Zitadelle Spandau	Freitag (außer 25.5.01)		04.05.2001 18.00	O. Hänsgen
<b>D15</b>	Zehlendorf	Donnerstag + Sonntag		03.05.2001 19.00	S. Kettenburg
<b>D16</b>	BSC Rehberge	Dienstag	Freitag	08.05.2001 19.00	H. Großmann
<b>D18</b>	Siemens	Montag + Freitag		30.04.2001 18.45	M. Leu
<b>D35</b>	Königsjäger SW	Freitag		04.05.2001 18.30	S. Schüle
<b>D47</b>	Oberschöneweide	Freitag		04.05.2001 18.00	T. Schmidt
<b>D52</b>	Berolina Mitte	Mittwoch	Freitag	02.05.2001 18.00	W. Windmüller

**Berliner Schachverband e.V.**

Blumenweg 17, 12105 Berlin; Telefon: 705 66 06, Fax: 707 814 20

**Nr. Verein + Spielort/Fahrverbindung****BEM 2001 (A- bis D-Klasse)**

<b>1</b>	<b>Berliner Schachgesellschaft 1827 Eckbauer e.V.</b> Heerstr. 12-14 (Eingang Bayernallee über den Hof) ; 14052 Berlin U-Bahn: Theodor-Heuss-Platz ; BUS 104,149
<b>2</b>	<b>SC Kreuzberg e.V.</b> Haus des Sports ; Gitschiner Str. 48 (Eingang Böcklerstr.); 10969 Berlin U-Bahn: Prinzenstr. , Kottbuser Tor ; BUS 140,141
<b>6</b>	<b>Spandauer Schachverein e.V.</b> Spandauer Bock ; Moritzstr. 2 ; 13597 Berlin U-Bahn: Rathaus Spandau , Altstadt Spandau ; BUS 130 - 135,138,145,231,331
<b>8</b>	<b>Schachfreunde Neukölln 03 e.V.</b> Seniorenfreizeitstätte "Böhmisches Dorf" ; Richardstr. 78 / Kirchgasse 62 ; 12045 Berlin U-Bahn: Karl-Marx-Str.
<b>10</b>	<b>SK Tempelhof 1931 e.V.</b> Sportanlage Götzst. 34 (1.Etage) ; 12099 Berlin U-Bahn: Alt-Tempelhof
<b>11</b>	<b>Schachclub Zitadelle Spandau 1977 e.V.</b> Kulturzentrum Forum ; Gelsenkircher Str. 12-20 ; 13583 Berlin BUS 130,137
<b>15</b>	<b>Schachklub Zehlendorf e.V.</b> <i>donnerstags (19 Uhr):</i> Hans-Rosenthal-Haus ; Bolchener Str. 5 ; 14167 Berlin S-Bahn: Sundgauer Str. <i>sonntags (14 Uhr):</i> Gemeinschaftshaus ; Berliner Str. 88 ; 14169 Berlin S-Bahn: Zehlendorf ; BUS 148
<b>16</b>	<b>BSC Rehberge 1945 e.V.</b> Afrikanische Str. 45 ; 13351 Berlin U-Bahn: Rehberge ; BUS 221
<b>17/33</b>	<b>Schachclub CAISSA Hermsdorf / VfB Hermsdorf e.V.</b> Seniorenfreizeitstätte Hermsdorf ; Berliner Str. 105 ; 13467 Berlin S-Bahn: Hermsdorf
<b>18</b>	<b>SGr im Kulturkreis Siemens e.V.</b> Nonnendammallee 104 (Eingang über Pfortner) , Raum D1042 ; 13629 Berlin U-Bahn: Rohrdamm ; BUS: 123
<b>35</b>	<b>SV Königsjäger Süd-West e.V.</b> Seniorenfreizeitstätte Süd ; Teltower Damm 226 ; 14167 Berlin BUS 110,217
<b>47</b>	<b>TSG Oberschöneweide e.V.</b> Nixenstr. 3 ; 12459 Berlin TRAM: 26,61,67
<b>52</b>	<b>SV Berolina Mitte e.V.</b> Dietrich-Bonhoeffer-Str. 11 ; 10407 Berlin BUS: 257 ; TRAM: 2,3,4,20



## Die ultimative Homepage

SG Grün-Weiß Baumschulenweg e. V.

URL: <http://www.gw-baumschulenweg-schach.de>

im Angebot:

Aktuelle Ergebnisse der BMM und BJEM  
Wertungsblitzturniere jeden letzten Dienstag im Monat  
Vereinsmeisterschaften  
Informationen rund um den Verein

### Diverse Ergebnisse und „neues altes Blitzturnier“

Es liegen mir keine Berichte über die Berliner Blitz Einzelmeisterschaften und der Norddeutschen Blitzmannschaftsmeisterschaft der Turnierleiter vor. Ich selber schreibe aus bekannten Gründen keine Berichte mehr. Wegen der Ergebnisse verweise ich Euch auf die Homepage des Berliner Schachverbandes und der Homepage der Fachvereinigung Schach sowie der des Deutschen Schachbundes.

Lieber Frank,

die monatlichen Blitzturniere finden seit August 2000 wieder regelmäßig statt. Bitte informiere darüber unter Monatsblitz.

### **Empor/BTB**

Jeden 1.Fr. im Monat 20:00  
kein Startgeld/kein Preisgeld  
Empor-Sportheim Cantian-Eck, Cantianstr. 12

Alle Ergebnisse auf <http://www.empor-schach.de/> unter "zum Stöbern".

Danke und Tschüss!

*Frank Kimpinsky*

# 1. Offene Deutsche Familienmeisterschaft im Schach 2001

**Sonnabend, den 28. Juli 2001 im Schloss Albrechtsberg, Dresden**

**Schirmherr:** Oberbürgermeister der Stadt Dresden

**Veranstalter:** Deutscher Schachbund e.V.

**Verantwortlich:** Ernst Bedau, Referent für Breitenschach des DSB

**Ausrichter:** Dresdner Schachfestival e.V.

**Turnierleiter:** Manfred Kalmutzki, Referent für Breitenschach des Schachverbandes Sachsen e.V.

**Teilnehmer:** Zweiermannschaften aus Familienangehörigen, wie Ehepaare, Geschwister, Vater/Mutter - Sohn/Tochter; Opa/Oma - Enkel/Enkelin; Onkel/Tante - Nefte/Nichte; Cousin/Cousine - Cousin/Cousine; Schwiegervater/-mutter - Schwiegersohn/-tochter.

Die Brettbesetzung (1. und 2. Brett) ist vorher verbindlich festzulegen.

**Spielmodus:** 7 Runden Schweizer System; 15 Minuten je Partie und Spieler; die erst genannte Mannschaft hat am 1. Brett Schwarz.

**Termin:** Sonnabend, 28. Juli 2001, 15:00 Uhr

**Spielort:** Schloss Albrechtsberg, Bautzner Str. 130, 01099 Dresden

**Wertung:** „*Spielstärkste Familie*“ ist die Mannschaft, welche die meisten Mannschaftspunkte erzielt. Mannschaftspunkte werden vergeben

- für 2 oder 1,5 Brettspunkte      2 Punkte

- nur 1 Brettspunkt                      1 Punkt

- für 0,5 oder 0 Brettspunkte      0 Punkte

„*Beste Familie*“ ist die Mannschaft, welche die meisten Brettspunkte erzielt. Für diese Wertung gibt es vor Turnierbeginn Vorgabepunkte, die nach Alter und DWZ gemäß Dresdner Tabelle ermittelt werden.

Bei Punktgleichheit entscheiden

- in der Wertung „*Spielstärkste Familie*“

a) die Brettspunkte                      b) die Buchholzwertung

- in der Wertung „*Beste Familie*“ das niedrigste Durchschnittsalter

**Auszeichnung:** Die spielstärkste Familie erhält den Titel „Deutscher Familienschachmeister 2001“. Urkunden für die 3 Erstplatzierten jeder Wertung. 1. Preis: Urlaubsreise in ein Treff-Hotel (1 Woche); Sachpreise

**Startgeld:** Erwachsene 20,00 DM; Kinder und Jugendliche U 18 10,00 DM. Überweisung auf das Konto des Dresdner Schachfestivals e.V. (Konto-Nr. 341 830 100, BLZ 850 551 42, Sparkasse Dresden); bitte den Zahlungsgrund „Familienmeisterschaft“ angeben.

**Anmeldung:** Schriftlich unter Angaben von Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, DWZ und Verwandtschaftsverhältnis an den Turnierleiter Manfred Kalmutzki, Wittenberger Str. 14, 01309 Dresden, Tel.: 0351/3111556

Anmeldung bei offener Turnierkapazität bis 30 Minuten vor Turnierbeginn möglich. Persönliche Registrierung im Turniersaal am 28. Juli 2001 bis 14:30 Uhr.

**Quartiere:** Durch die Turnierleitung werden entsprechend dem geäußerten Quartierwunsch auf dem Anmeldeformular des Dresdner Schachfestivals oder formlos an den Turnierleiter, Einzel- oder Doppelzimmer zum Schach-Sonder-Tarif im 4-Sterne-Hotel „Treff-Hotel“ Dresden reserviert.

**Die Quartierkosten betragen:** Doppelzimmer Ü/F 49,50 DM/Person; Einzelzimmer Ü/F 79,00 DM. Die Bezahlung der Hotelkosten erfolgt durch die Teilnehmer am Abreisetag direkt an der Hotelrezeption.

**Hinweis:** Dresden bietet für die ganze Familie, also auch für Mitreisende, ein nahezu unbegrenztes Angebot an Kultur und Freizeitgestaltung. Die Turnierleitung ist bei Planung und Durchführung gern behilflich.

**Informationen aus der Sitzung des Spielausschusses vom 14.02.2001**

Der Spielausschuss wird im September, z. Zt. ist der 8.09.2001 geplant,

**eine gemeinsame Beratung mit den Spielleitern der Vereine**

durchführen. Dabei geht es um die konkreten Bedingungen für die folgende BMM-Saison, aber auch um andere Probleme des Spielbetriebes im Bereich des Berliner Schachverbandes.

Der Spielausschuss bittet um Angebote zur Bereitstellung eines geeigneten Raumes; eventuell auch an einem anderen Tag in der ersten Dekade des Monats September.

Die konkrete Einladung mit dem verbindlichen Termin, Beginn und Ort geht den Vereinen mit der Ausschreibung für die BMM 2001/02 zu.

Wenn die Veranstaltung von den Teilnehmern positiv aufgenommen wird, ist ihre jährliche Wiederholung vorgesehen.

Der Spielausschuss akzeptierte den Wunsch des Präsidiums, die BBEM und BBMM 2002 nicht schon im Oktober 2001 zu organisieren und legte als Termin das Wochenende

5. / 6.01.2002 fest.

Angebote zur Durchführung dieser Turniere werden gerne entgegen genommen.

Die anwesenden Mitglieder des Spielausschusses bestätigten noch einmal ihre Bereitschaft, am geplanten Schiedsrichter-Lehrgang teilzunehmen. Der Lehrgang wird am 24. / 25.03.01

in der Geschäftsstelle des BSV stattfinden; er ist gemäß Ausschreibung auch für weitere Interessenten offen; Meldeschluss ist der 5.03.2001 (an den Lehrwart des BSV, Herrn Hamann). Teilnahmegebühr 30,- DM.

Die Ausschreibung für die BPMM 2001 wird nach der 7. Runde der BMM mit dem Rundenbericht zum Versand gebracht; die öffentliche Auslosung der ersten beiden Runden erfolgt im Rahmen der Spielausschuss-Sitzung im Mai 2001 (am 9. oder 10.05.).

Es wurde darauf hingewiesen, dass die Landesliga auch in der nächsten Saison möglicherweise wieder mit 12 Mannschaften spielen muss. Erste Vorstellungen zu den möglichen Terminen der 10. und 11. Runde wurden diskutiert (eventuell 5. und 12.05.2002).

*Dr. Joachim Fechner*  
Landesspielleiter

Deutscher Schachbund e.V., Referat für Ausbildung  
Beauftragter für die Schiedsrichterausbildung, Klaus Deventer  
Düsseldorf, den 7.03.2001  
Brehmstr. 11, 40239 Düsseldorf  
Tel.: 0211/6413227 (p), 0211/8792-425 (d), 040/3603 293080 (Fax)  
eMail: KFDeventer@aol.com

## **Ausbildung zum Nationalen Schiedsrichter**

Der Deutsche Schachbund e.V. bietet in diesem Jahr wieder einen Lehrgang zur Schiedsrichterausbildung an. Die erfolgreiche Teilnahme berechtigt zur Führung des Titels „Nationaler Schiedsrichter“. Dieser Titel ist Voraussetzung für Schiedsrichtereinsätze auf Bundesebene.

Ort: Sportschule Sachsenwald, 21465 Wentorf (bei Hamburg)

Termin: 18.-21. Oktober 2001

voraussichtliche Referenten: Jürgen Kohlstädt, Helmut Nöttger, Michael Voss,  
Klaus Deventer (alle ISR)

Die Ausbildung erfolgt nach den „Rahmenrichtlinien für die Schiedsrichterausbildung im Deutschen Schachbund e.V.“ und wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Die schriftliche Prüfung dauert ca. zwei Stunden, die mündliche Prüfung ca. 20 Minuten.

Die Kosten trägt der Teilnehmer bzw. sein Landesverband. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.

Kosten: 300 DM (Unterbringung, Vollverpflegung, Lehrgangsgebühren)

Der Lehrgang bietet Platz für 20 Teilnehmer. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, erfolgt die Auswahl nach der Reihenfolge der Anmeldung.

Teilnahmevoraussetzung ist eine gültige Lizenz als Regionaler Schiedsrichter und eine zweijährige Praxis in dieser Funktion.

Meldeschluss: 31. Juli 2001

Bei der Anmeldung sind Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse (falls vorhanden), Datum der Prüfung zum Regionalen Schiedsrichter und die danach erfolgten Schiedsrichtereinsätze anzugeben. Eine Teilnahmebestätigung erfolgt spätestens zum 31.08.2001.

Klaus Deventer

**BSV-Homepage Newsletter 1/2001**  
-----

1. Entschuldigung
  2. Abschaltung SOS-Homepage
  3. Berliner Schacharchiv
  4. Neuer, alter Downloadbereich
  5. Mitteilungsblatt des BSV
  6. Turnierberichte und -termine
- 
- 

1. Entschuldigung  
-----

Schon Mitte März und erst jetzt komme ich dazu, die ersten Newsletter in diesem Jahr zu verteilen. Dafür bitte ich um Entschuldigung ! Die Arbeit an der Homepage und einiges andere steht nun mal im Vordergrund.

2. Abschaltung SOS-Homepage  
-----

Völlig überrascht war ich vor einigen Wochen, als ich die Spandauer Homepage ([home.t-online.de/home/C-H.Jorck/index.htm](http://home.t-online.de/home/C-H.Jorck/index.htm)) besuchte und dort lesen mußte, das der BMM-Service eingestellt wird. Ein Termin wurde freilich nicht genannt. Offensichtlich haben Carl-Heinz Jorck und Benjamin Dauth (der Programmierer des BMM-Skriptes) darüber miteinander gesprochen. Ich weiß jedenfalls nichts davon, Benjamin hat mir gegenüber bei der Berliner Blitzmeisterschaft im Februar auch nichts erwähnt. Dort war lediglich die Rede davon, das das CGI-Skript in der Berliner Jugendmannschaftsmeisterschaft bereits voll im Einsatz ist. Von der BMM ist meines Wissens nur die Landesliga kontinuierlich erfaßt.

Ich gehe jedenfalls davon aus, das die SOS-Homepage bis zum Saisonende fortbestehen wird und das Skript erst zur Saison 2001/02 zum Einsatz kommt. Es sind schließlich noch einige Fragen zu klären, z.B.: Wer vervollständigt die Datendateien mit fehlenden Mannschaftsergebnissen ? Wie werden die Einzelergebnisse integriert ? Das CGI-Skript sollte möglichst vollständig auf dem Server der BSV-Homepage laufen. Die Datendateien könnten auf einem anderen frei (für autorisierte Personen) zugänglichen Server laufen. Man will schließlich nicht jeden ins eigene "Haus" lassen...

3. Berliner Schacharchiv  
-----

Wie ihr vielleicht schon bemerkt habt, habe ich wieder ein wenig am Schacharchiv herumgedoktert. Im Laufe der nächsten Wochen und Monate werde ich mich weiter mit dessen Ausbau beschäftigen. Unter der Adresse <http://historie@berlinerschachverband.de> findet ihr das Archiv. Bitte nicht wundern über das @ in der Adresse. Moderne Browser schneiden standardmäßig alle Zeichen vor dem @ ab. Deshalb landet man automatisch bei der BSV-Homepage. Dort wird per Javascript der Teil vor dem @ abgefragt und automatisch weitergeleitet. Ein neuer Service von Strato - die sogenannten @-Domains. Alternativ wäre übrigens auch <http://www.berlinerschachverband.de/historie> möglich...

Die @-Domain kann auch als Email-Adresse verwendet werden. Ich habe zwar keinen Account für "historie" eingerichtet, aber in so einem Fall geht alles automatisch an [webmaster@berlinerschachverband.de](mailto:webmaster@berlinerschachverband.de).

Für das Archiv werde ich demnächst wohl mal ein CGI-Skript coden, damit erstens die Datenmenge geringer wird und zweitens das Layout einheitlicher. Außerdem könnte auch eine Suchfunktion über das gesamte Archiv leicht bewerkstelligt werden.

Die zu erwartenden Datenmengen (vom Scannen) sind kaum alle auf dem Server unterzubringen. Mir stehen schließlich "nur" 300 MByte zur Verfügung. Diese 300 MByte habe ich allein schon bis jetzt beim Scannen verpulvert: Material von der BSG Post, Klassifizierungskarten des BfA Schach Berlin, BSV-Mitteilungsblatt ab 1951...

Der weitaus größere Teil wird auf der schon lange versprochenen Homepage-CD Platz finden. Da ich die über 650 MByte auf der CD nicht mit einigen hundert Scans zubutteren möchte, werden sich darauf noch einige andere Leckerbissen finden ! Mit der Verfügbarkeit der CD ist ab Mai zu rechnen. Der Preis wird wahrscheinlich zwischen 20 und 30 DM liegen.

#### 4. Neuer, alter Downloadbereich

-----

In der Nacht vom 11. zum 12. März habe ich die Struktur des Downloadbereiches stark geändert. Das Site-Explorer-CGI von Strato habe ich abgelöst durch ein eigenes CGI. Man handelt sich jetzt nicht mehr durch eine explorer-ähnliche Struktur. Das neue Skript greift auf eine Datenbank zu, in der Informationen zu den verfügbaren Dateien und Programmen abgelegt sind. Zu jeder Datei werden ein Thumbnail (Vorschaubild), Programmname, Autor und Homepage, Größe, Systemvoraussetzungen und eine Beschreibung gespeichert. Das erzeugt zwar mehr Arbeit bei mir (ich muß die Informationen ja in die Datenbank erstmal eintragen) ist aber für die Homepage-Besucher deutlich informativer. Unter der Adresse <http://www.berlinerschachverband.de/cgi-bin/download/download.pl> findet ihr den neuen Downloadbereich. Alternativ genügt auch die kürzere Adresse <http://www.berlinerschachverband.de/download>. Dort wird man automatisch zum Skript weitergeleitet. 129 Dateien stehen bis jetzt zum Herunterladen bereit. Zu jeder Datei soll in naher Zukunft auch die Anzahl der Zugriffe erfaßt werden. Sobald ich den Zugriffszähler in das Skript eingebaut habe, wird hinter der Info "Download:" die Anzahl erscheinen. Da ich die bisherigen Zugriffe ebenfalls mitzählen möchte, muß ich mir vorher noch die Server-Logdateien "reinziehen".

Eine Suche über die gesamte Download-Datenbank ist ebenfalls möglich. Dabei wird nicht nach Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Gesucht wird innerhalb der Beschreibung, im Programm- und Dateinamen und beim Autoren- und Homepagenamen.

#### 5. Mitteilungsblatt des BSV

-----

Mtb-Redakteur Frank Hering ist seit einiger Zeit mit einer eigenen Seite im Internet (<http://user.berlin.de/~frankandreas.hering/chess.htm>). Mein Angebot den Server der BSV-Homepage zu nutzen, hat er abgelehnt. Ich habe deshalb von der BSV-Homepage eine Weiterleitung geschaltet. Unter der @-Domain <http://mitteilungsblatt@berlinerschachverband.de> (alternativ: <http://www.berlinerschachverband.de/mitteilungsblatt>) ist die Mtb-Seite erreichbar. Die @-Domain ist identisch mit der Email-Adresse unter der der Redakteur erreichbar ist. Wer MS Office/Word nicht sein eigen nennt, kann sich die letzten Mitteilungsblätter des BSV auch als PDF-Datei aus dem Downloadbereich des BSV herunterladen.

#### 6. Turnierberichte und -termine

-----

Nicht alles Neue ist auf der Startseite der BSV-Homepage zu sehen. Ich empfehle deshalb öfters mal auf den Button "Termine" zu klicken. Dort tauchen gelegentlich ein paar neue Turnierankündigungen auf, wie z.B. die Berliner Frauen-Blitzmeisterschaft, das SK-Gillette-Mannschaftsblitz, das Humboldt-Wedding-Open oder die M-Klasse beim SC Kreuzberg.

Das Zitadelle-Open habe ich auf der BSV-Homepage stark vernachlässigt. Erstens weil es kein BSV-Turnier ist und zweitens ist das Turnier durch die Zitadelle-Homepage [www.sczitadelle.de](http://www.sczitadelle.de) genügend repräsentiert. Anders ist es beim Turm-Open. Der SK Turm hat keine eigene Homepage. Ich möchte deshalb über das Turnier ausführlich berichten. Leider scheitert das meistens an der ungenügenden Ergebnisübermittlung durch den Veranstalter, von denen wohl keiner über ein Computer mit Modem verfügt. Nikola Wenta vom SK Turm muß wegen der Datenübermittlung extra zur Uni fahren, weil er zuhause kein Internet hat.

Ich hoffe, beim Humboldt-Wedding-Open läuft es besser - Turnierleiter Hans Reimer hat Internet.

Die Berliner Seniorenmeisterschaft läuft übermittlungstechnisch mittlerweile auch recht stabil. Turnierleiter Dieter Schiemann hat zwar auch Internet, schickt mir aber die Daten per Fax. Das Dateihandling und die Übermittlung per Email ist ihm nicht geheuer...

Na gut, sage ich mir, muß ja nicht jeder ein Computerprofi sein. Ein wenig Computergrundkenntnisse mögen aber nicht schaden: Was sind Dateien ? Warum muß ich Daten speichern ? Wie funktioniert Kopieren ? Wie starte ich Programme ? usw. In meinem Bekanntenkreis gibt es Leute, die trotz langjährigem Computerbesitzes, immer noch nicht wissen, wie man eine Diskette einlegt oder ein Programm startet (nicht vom Desktop)...

Bis der Computer auf Zuruf reagiert, müssen wir halt noch ein paar Jahre warten ;)

Mit freundlichen Grüßen  
Frank Hoppe

## SCHACHFREUNDE NEUKÖLLN 03 e.V.

Kirchgasse 62 Ecke Richardstraße 78 \* 12043 Berlin  
1. Vorsitzender: Jörg Schulz, Detmolder Str. 66, 10715 Berlin

---

### 4. Schnellturnier der Schachfreunde Neukölln 03 e.V.

Datum: Sonntag, 27.05.2001, 11.00 Uhr

Spielort: Seniorenfreizeitheim Böhmisches Dorf, Kirchgasse 62  
(Ecke Richardstr.),  
U-Bhf. Karl-Marx-Str. (U7) oder S-Bhf. Neukölln (S4, S45, S46)

Modus: 9 Runden Schweizer System, 15 min/Partie

Preise: 300/200/150/100/80/50 DM, Rating für DWZ < 1950: 100/50 DM,  
Jugend U18 50 DM. Das Startgeld wird voll ausgeschüttet.  
Der Preisfonds ist bei 60 Teilnehmern garantiert  
(im Vorjahr: 74 Spieler).

Startgeld: 20 DM, Jugend U18 10 DM

Anmeldung: bei Rainer Polzin, Leinestraße 21-22, 12049 Berlin, Tel. 030-6271606,  
Fax 030-6217226, email rainer.polzin@berlin.de. Bei Anmeldung nach  
dem 20.05.01 erhöht sich das Startgeld um 5 DM.  
Anmeldung am Spieltag bis 10.30 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf 90 Spieler beschränkt.

Im Spiellokal wird ein Imbiss angeboten.

*Rainer Polzin*  
Schachfreunde Neukölln

**Monatsblitz- und Schnellturniere****SW Lichtenrade**

1. Mo. im Monat 19:30  
Gemeinschaftshaus  
Lichtenrade  
Barnetstr. 11  
12305 Berlin

**SC Kreuzberg**

1. Di. im Monat 19:30  
**Anmeldung bis 19:25**  
„Haus des Sports“  
Gitschiner Str. 48  
10969 Berlin

**1. Nichtraucher SC Berlin**

**jeden letzten Montag im Monat**  
**Beginn: 19:30 Uhr**  
Forststr. 43-43  
12163 Berlin

**SV Königsjäger SW**

1. Fr. im Monat 19:30  
Seniorenfreizeitst. Süd  
Teltower Damm 226  
14167 Berlin

**Kein Preisgeld -  
Kein Startgeld**

**SC Zita Spandau**

1. Fr. im Monat 20:00  
Sen.-Club Hakenfelde  
Wichernstr. 56 a  
13587 Berlin

**SG Lasker – Steglitz-  
Wilmersdorf**

**15-Min.-Schnellturnier**  
Letzter Fr./Monat 19:30  
Im Bürgertreff/OG.  
Eingang über äußere  
Seitentreppe, direkt  
S-Bahn Lichterf.-West

**TSG Oberschöneeweide**

2. Fr. im Monat 19:00  
Clubhaus Nixenstr. 3  
12459 Berlin

**SC Friesen Lichtenberg**

letzter Fr./Mon. 19:00  
Scheffelstr. 21  
10367 Berlin

**SK Zehlendorf**

1. Do. im Monat 20:00  
„Ratskeller“ Zehlendorf  
Marin-Buber-Str. 6  
14163 Berlin  
*Preisgeld, kein Startgeld!*

**BSV Chemie Weißensee**

1. Fr. im Monat 20:00  
Bürogebäude, 1. Stock  
Hansastr. 190  
13088 Berlin

**Empor/BTB**

1. Fr. im Monat 20:00  
kein Startgeld/ Preisgeld  
Sportlerheim Cantian-Eck  
Cantianstr. 12

**Sonstiges**

Bitte beachtet die  
Angaben zur Redaktion  
des Mitteilungsblattes

E-Mail:

**FHering@t-online.de**

URL:

[http://user.berlin.de/  
~frankandreas.hering/  
chess.htm](http://user.berlin.de/~frankandreas.hering/chess.htm)

Empor/BTB  
**IMPRESSUM**

**Herausgeber**

Berliner Schachverband e. V.  
Geschäftsstelle  
Blumenweg 17  
12105 Berlin  
Tel.: 030/705 66 06  
Fax: 030/707 814 20

**Redaktion**

Frank Hering  
Mitteilungsblatt  
Biedenkopfer Str. 14  
13507 Berlin  
Tel.: 030/ 4 32 21 82  
Mobil:0174/9459418  
[FHering@t-online.de](mailto:FHering@t-online.de)  
<http://user.berlin.de/~frankandreas.hering/chess.htm>

*Mitarbeiter dieser  
Ausgabe*

u. a.

Axel Apitz  
Ernst Bedau  
Frank Hoppe  
Joachim Hübscher  
Jan Kinder  
Rainer Polzin  
**Thomas Schmidt (+)**  
Alexander Scholz

**Druck**

Druckerei Paulick  
Saarbrücker Str.22-24  
10405 Berlin  
Tel.: 030/ 441 37 37

**Auflage**

1430 Stück  
*Erscheint*  
Monatlich (Sept-Mai)  
Juni-Aug. n. Bedarf  
*Red.-Schluß 6. eines Monats*